

Hauptbahnhofshalle (Bausatz 2-tlg.)

Das hier installierte 2-teilige Bahnhofshallenset ist im Interesse einer möglichst freizügigen Verwendung als einfaches Modell ohne weitere Innenausstattung konzipiert. Die Frontansicht (Teil A) wurde der Südseite des Hamburger Hbf. nachempfunden, wobei die Hallenmitteleile (Teil M) lediglich als äußere Segmenthüllen ohne Frontflächen ausgebildet sind.

Aus diesen beiden Teilen A und M dieses Sets lassen sich durch geschicktes Kombinieren langgedehnte großstädtische Bahnhofshallen nachbilden, die nach eigenem Belieben mit zeitgenössischen Details ausgestattet werden können.

Dabei werden an das Teil A beliebig viele Teile M spaltfrei angefügt und dieses Arrangement mit einer erneuten Verwendung eines um 180 Grad gedrehten Teiles A abgeschlossen.

Als Immobilie lassen sich die beiden Gebäudeteile frei skalieren und sich dadurch auch in schon vorhandene Gleisanlagen einpassen. Auch wäre durch ein etwas winkeliges Ansetzen der Einzelteile ein leicht bogiger Hallenverlauf, wie er beim Vorbild z.B. im Hamburger Hauptbahnhof ja gegeben ist, denkbar.

© Dr. Jörg Windberg (2022)